Gegründet 1865.

Scranton Wochenblatt.

Established 1865.

43. Jahrgang. Scranton, Pa., Donnerstag, den 1. August 1907. Nummer 31.

Zwei Wochen

Verkauf

von

Oxfords.

Es ist ebenso angenehm, vollständig passende Fußbekleidung zu kaufen, als wie zu diesen Preisen zu kaufen. Während dieses Verkaufes haben Sie eine vollständige Combination dieser Annehmlichkeiten.

Wichert & Gardiner Oxfords $2.45

Um das Assortiment der Style, Größen und Leder zu vervollständigen, werden alle unsere $4.00 Werthe mit den $3.50 Linien eingeschlossen und zu $2.45 das Paar geben. Dieses sind die besten Fußbekleidungen auf der Welt.

Canvas Oxf rds 70c

(Ebenfalls Schuhe)

Fräulein und Kinder weiße Canvas Oxfords und Schuhe, die sich zu $ .00 verkauften, jetzt 70 Cents. Außergewöhnliche Werthe.

Canvas Oxfords 90c

(Ebenfalls Schuhe)

Fräulein und Kinder weiße Canvas Oxfords und Schuhe, von der $1.25 und $1.50 Qualität, jetzt 90 Cents das Paar. Sehr tragbare Qualität.

Canvas Oxfords $1 00

Alle unsere $1.25 und $1 50 weiße Canvas Oxfords—Frauen Größen—jetzt $1 00. Außergewöhnliche Qualität zu den alten Preisen.

Schwarze und Tan Oxfords $1.65

Werthe die vor einigen Tagen $2 00 und $2.50 das Paar waren, sind jetzt $1 65 Nehmet die Auswahl, schwarze Vici, russisches Kalb und tan Kid, mit hohen, mittleren und niedrigen Absätzen, Kid oder Patent Spitzen.

Canvas Oxfords $1.65

(Ebenfalls Pumps)

Farbige mercerizirte Canvas Oxfords und Pumps, mit Seidenschleifen und passenden Schnüren. Vorzügliche, formhaltende $2.00 und $2.50 Werthe.

Für große Mädchen

Größen 2½ bis 5, Dongola Kid und Tan Vici Oxfords, reduzirt von $2.00 auf $1.50.

Oxford und Schuhe

Weiße Canvas Schuhe und Oxfords, Größen 2½ bis 5, reduzirt von $1.50 auf $1.00.

Globe Warehouse.

O. B. Partridge
Advokat und Rechtsanwalt
421 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.

Lorenz & Dörsam
Deutsche Apotheke,
Ecke Washington Ave. und Linden Str.
Scranton, Pa.

Die Germania Lebensversicherungs Co.
von New York
herausgabt jährliche Dividenden, hinausgeschobene Dividenden und nicht Antheil nehmende Policen, in den meist beliebtigten Formen, zu den möglichst niedrigsten Raten.

A. Conrad & Sohn,
245 Wyoming Ave.,
Scranton, Pa.
Distrikt Agenten für Lackawanna, Wyoming, Susquehanna und Monroe Counties.
Feuer, Unfall, Einbruch, Plattenglas, Sicherheits Bonds und Verbindlichkeit Versicherung in nur zuverlässigen Gesellschaften untergebracht. Verluste prompt beglichen.

Ludwig T. Stipp,
Contraktor und Baumeister,
1716 Ridge Row. Beide Telephone.
Alle mir anvertrauten Arbeiten werden gewissenhaft und pünktlich ausgeführt.

The Fernery
(Deutsches Blumengeschäft)
301 Washington Ave.,
Beide Telephone. Scranton, Pa.
E. D. Schultheis.

Gebrüder Schneider,
Plumbers und Metall-Arbeiter,
601 und 603 Cedar Avenue.
Händler in Oefen, Blech- und Eisenwaaren, für Bauleute und zum Hausgebrauch.

Wilkes-Barre Nachrichten.

— Der 9jährige John Kronick von West Nanticoke ertrank am Sonntag im Susquehanna, während er in Gesellschaft einer Anzahl Jungen badete.

— Der Luzerne Zweig des D. A. Z. B. hat vergangene Woche beschlossen, den Deutschen Tag am 5. September im Sans Souci Park zu feiern. An Courage fehlt es dem hiesigen Zweige jedenfalls nicht!

— Die County Commissäre haben am Dienstag der Scrantoner Firma Gebr. Carlucci den Contrakt für die innere ornamentale Arbeit des neuen Gerichtsgebäudes übergeben. Der Preis beträgt $409,291.85.

— Währe d eines Saufgelages in dem benachbarten Swoyersville letzten Sonntag griffen Anthony Sazon und George Urich den John Biezup an und erschlugen ihn mit Knüppeln. Die beiden Mörder sitzen. Die That folgte einem Wortwechsel wegen einem Mädchen.

Pittston.

— Den Eheleuten P. R. Schmalz von Hughestown ist ein Söhnlein geboren worden.

— Auf dem Wege nach einem Teiche zum Baden wurde am Dienstag Abend John Kizis von Port Griffith von dem Black Diamond Schnellzuge getroffen und getödtet.

— Michael Hopkins von West Market Straße verlor Montag in einer Zeche durch eine vorzeitig erfolgte Sprengung den rechten Arm und das rechte Ohr. Sein Zustand ist so kritisch, daß man seine Genesung kaum erwartet.

— Der 24 Jahre alte Joseph Huthmaker von Curtis Straße, welcher mit der Abtragung des alten Phönix Brechers in Duryea beschäftigt war, stürzte Donnerstag Vormittag während der Arbeit plötzlich an einem Herzschlag todt nieder.

— James Touhill, der junge Sohn des Edward Touhill, Verwalter der Touhill Eisenwerke zu Scranton, wurde Dienstag auf der als „Red Row" bekannten Kreuzung zu Dupont getödtet, und Frau J. Flannery und ihr junger Sohn, die ihn begleiteten, entgingen knapp einem gleichen Schicksal. Die Drei befanden sich in einer Kutsche und wollten eben die Geleise kreuzen, nachdem ein Kohlenzug passirt war, als ein Passagierzug angedonnert kam und die Kutsche traf. Touhill wurde in die Luft geschleudert und sein Kopf traf einen Pfosten; als man ihn erreichte, war er todt.

Das Thal abwärts.

Taylor.—Ein Söhnlein der Eheleute Frank Sieg von High Straße wurde am Samstag im Forest Home Friedhofe beerdigt. — Ein Straßenspritzer ist am Montag hier eingetroffen, doch paßte die Koppelung nicht und eine neue mußte bestellt werden. Die Kosten der Spritzung müssen von den Bürgern getragen werden.

— Zu Dupont wurde am Dienstag der Italiener Pietro Nisi von einem Zuge der Laurel Linie getroffen und so schwer verletzt, daß er gestern Morgen im Moses Taylor Hospital starb. Der Mann war von Wilkesbarre.

— Mike Knopka, der bei John Mokszyski von Greenwood in Kost ging, drang Donnerstag Nacht in das Bettzimmer der 4 Jahre alten Tochter des Hauses und vergewaltigte das Kind in so brutaler Weise, daß man nicht erwartet, daß es mit dem Leben davonkommen wird. Der Wüstling machte sich nach der That unsichtbar.

— Während die Männer am Samstag bei der Greenwood Wäscherei nahe dem brennenden Culmhafen arbeiteten, fiel eine Seite plötzlich ein und das entströmende Gas überwältigte sie. Zwei der Männer wurden nicht so stark affizirt, aber Patrick Mangan mußte in gefährlichem Zustand nach dem Moses Taylor Hospital genommen werden.

Deutsches Wachholderbeeren-Bier
kann man 5 Gallonen (125 Gläser) für 25 Cts. kaufen. Es ist ein köstliches, perlendes Getränk. Verlangt wird in jedem Orte ein Mann oder Frau, um für uns Wachholderbeeren-Bier abzusetzen. Senden Sie uns Ihren Namen und Ihre Adresse; genaue Auskunft wird Ihnen gratis zugeschickt. Man adressire Lundin & Co., 2443 W. Kinzie St., Chicago, Ill.

Stadtrath.

Common Council, 25. Juli.

Nachdem das betreff. Comite berichtet hatte, daß die Spezifikationen in Betreff der Abfallfrage nicht die Bestätigung des Direktors der öffentlichen Sicherheit erlangt hätten, wurde ein Minoritätsbericht des Comites vorgelegt, laut welchem die Frage aus des Händen des Comites genommen und einem speziellen Comite überwiesen werden sollte. Hierauf erfolgte ein Vorschlag, der angenommen wurde, daß die Sache auf den Tisch gelegt werde. Später wurde dann von Morgan eine Ordinanz für eine $100,000 Bondausgabe vorgelegt, zwecks der Erbauung eines Gebäudes mit der nöthigen Ausrüstung für das Sammeln und Zerstörung des Abfalles. Davis brachte eine angenommene Resolution ein, welche den Direktor der öffentlichen Sicherheit ermächtigt, einen Voranschlag der Kosten der Entfernung und Zerstörung von Kehricht und Abfall anzufertigen.

Die Civildienst Ordinanz wurde nicht berichtet, aber auf Vorschlag ward die Sache aus den Händen des Comites genommen und die Ordinanz zum Drucken beordert. Die Steuerhebungs Ordinanz ward nach Günstigberichtigung bei erster und zweiter Lesung angenommen. Laut einem angenommenen Vorschlag soll der Mayor unsere Stadt bei dem Convent der Liga der Amerikanischen Municipalitäten vertreten, welcher im September zu Norfolk, Va., stattfindet.

Folgende neue Vorlagen wurden eingereicht: Lloyd—Resolution, die dem William Chappell erlaubt, am Nord Main Avenue Abzugskanal Verbindung zu machen; angenommen. Dougherty—Ordinanz für einen fünf Fuß breiten Seitenweg an Clearview Straße; referirt. Morgan—Resolution, welche den Direktor der öffentlichen Werke ermächtigt, Vorkaufsrechte auf Grundeigenthum in verschiedenen Stadttheilen zu erlangen, passend für Parks und Spielplätze; angenommen. Ordinanz für Erweiterung von Lafayette Straße, zwischen Sumner und Main Avenue; referirt. Jenkins—Resolution für vier Fuß breite Seitenwege an Sechszehnter Avenue, von Luzerne zur Division Straße; angenommen. Reap—Resolution für Anfertigung von Plänen und Spezifikationen zur Feststellung der Nivellirungslinie an Moosic Straße; angenommen. Donohoe—Resolution für einen Feueralarmkasten an West Linden und Achtzehnter Straße in der 14. Ward; angenommen. Zigelmann—Ordinanz für Uebertragung von Fonds im Polizei Departement zum öffentlichen Sicherheit Departement; referirt. Ehrhardt—Resolution für Pläne und Spezifikationen für einen Abzugskanal zur Drainirung von Beech Straße zur Elm Straße, zur Stone Avenue, zur Crown Avenue; angenommen. Resolution für Pläne und Spezifikationen zur Feststellung der Rinnsteinlinie an Maple Straße für fünf Blocks; angenommen. Janssen — Resolution für Pläne und Spezifikationen für einen Abzugskanal an Willow und Beech Straßen; angenommen. Keller—Resolution für Entfernung von zwei Gebäuden beim Staat Hospital; angenommen.

Jährliche Exkursion
— des —
Scranton Liederkranz,
Nach Moosic Lake,
Dienstag, 13. August.
Tickets für Erwachsene, 30 Cents,
für Kinder, 15 Cents.
Man nehme die Drinker Straße oder Moosic Lake Straßenbahnwagen bis an das Ende der Linie und löse die Fahrkarten am Dunmore Bahnhofe. Züge von 7 Uhr 15 Minuten Morgens bis 7 Uhr 15 Minuten Abends jede Stunde.
Musik von Bauer's Kapelle.

Gute Arbeit zu mäßigen Preisen liefert die „Wochenblatt" Office.

Von der Südseite.

Ein drei Wochen altes Kind der Eheleute Philip Schäfer von Beech Straße starb Samstag.

Gustav Weber, ein langjähriger und bekannter Bürger dieser Seite, starb Montag Abend in seiner Wohnung an Moltke Avenue nach einer kurzen Krankheit.

Adam Hoffecker, Vater von Frau Christian Geschwindt, starb Samstag an den Folgen eines vor mehreren Wochen erhaltenen Schlaganfalles im Alter von 77 Jahren.

Die Verlobung des Herrn William W. Scheuer, Sohn des Achtb. John Scheuer jun. von Cedar Avenue, mit Frl. Marion Ferber von Süd Bromley Avenue, ist angekündigt worden.

Die Beisetzung von Frl. Kate Näher von Alder Straße erfolgte Donnerstag Nachmittag im Forest Hill Friedhofe, nach einem Trauerdienst in der Prospect Avenue deutschen M. E. Kirche, den Pastor Gustav Haußer leitete.

Daniel, das 4jährige Söhnlein des George Rosar von River Straße, verschluckte Samstag unbemerkt einen Nagel und wäre beinahe daran erstickt. Ein Arzt brachte es fertig, das Kind durch Entfernung des Nagels zu erleichtern.

Frau Mary Steimle von Pittston Avenue, die von zwei Töchtern überlebt wird, starb Sonntag im Alter von 50 Jahren. Ihre Beisetzung erfolgte Dienstag, nach einem Trauerdienst im Hause, im Pittston Avenue Friedhofe.

Die Montag nach Mountain Park abgehaltene Exkursion der vereinigten Vereine der St. Marien Gemeinde gestaltete sich zu einem riesigen Erfolg, denn über 1,500 Personen wohnten derselben bei und vergnügten sich auf die angenehmste Weise.

Max M. Klein von Pittston Avenue, der vor mehreren Wochen mit einem Kameraden ein Zelt aus dem Hofe des J. J. Collins von Pittston Avenue gestohlen haben soll, das später nahe der „Ore Mine" Quelle aufgefunden ward, ist Samstag auf eine diesbezügliche Anklage unter Bürgschaft gestellt worden.

Frau G. F. Schwenker von Pittston Avenue wurde Dienstag Nachmittag von einem Sonnenstich überwältigt und ihr Zustand war ein derartiger, daß er ihre Familie alarmirte. Herr und Frau Schwenker beabsichtigten, nächsten Montag eine einmonatliche Reise nach Kansas City zum Besuch von Verwandten anzutreten, doch ist es nunmehr fraglich, ob sie ihre Absicht ausführen können.

$100 Belohnung. $100.

Die Leser dieser Zeitung werden sich freuen, zu erfahren, daß es wenigstens eine gefürchtete Krankheit gibt, welche die Wissenschaft in all' ihren Stufen zu heilen im Stande ist; Hall's Katarrh-Kur ist die einzige jetzt der ärztlichen Brüderschaft bekannte positive Kur. Katarrh erfordert als eine Constitutionskrankheit eine constitutionelle Behandlung. Hall's Katarrh-Kur wird innerlich genommen und wirkt direkt auf das Blut und die schleimigen Oberflächen des Systems, dadurch die Grundlage der Krankheit zerstörend und dem Patienten Kraft gebend, indem sie die Constitution des Körpers aufbaut und der Natur zu ihrem Werke hilft. Die Eigenthümer haben so viel Vertrauen zu ihren Heilkräften, daß sie einhundert Dollars Belohnung für jeden Fall anbieten, den sie zu kuriren verfehlen. Laßt Euch eine Liste von Zeugnissen kommen. Man adressire:

F. J. Cheney & Co., Toledo, O.

Verkauft von allen Apothekern, 75c.

Hall's Familien-Pillen sind die besten.

Dunmore.

— Gebr. Spruks haben den Contrakt für die Abzugskanäle in den 3. und 6. Wards erhalten.

— Frau John McCue von Süd Blakely Straße bekam gestern Abend auf einem Throop Straßenbahnwagen einen Herzschlag und erlag demselben in einigen Minuten.

— Von einem schlimmen Unfall wurde Sonntag Nachmittag der 13 Jahre alte James Beardilli, Sohn eines Italieners von Sport Hill, betroffen. Der Knabe fuhr zur Zeit auf einem Erie Kohlenzug und wurde durch einen plötzlichen Ruck ab und unter die Räder geschleudert, die ihm den linken Arm unterhalb der Schulter und das rechte Bein unterhalb dem Knie abschnitten. Der Verunglückte ward in gefährlichem Zustand nach dem Staat Hospital genommen.

— Aus Hot Springs traf die Nachricht ein, daß daselbst Bundessenator Edmund Winston Pettus von Alabama gestorben ist.

Aus dem oberen Thale.

(Archbald Correspondenz.)

— Der 22 Jahre alte Andrew Bosko von Priceburg, den die Gattin und ein Kind überleben, wurde Freitag Nachmittag im Johnson Slope durch eine vorzeitig erfolgte Sprengung getödtet.

— Florence, die 20 Monate alte Tochter von Herrn und Frau Henry Swalzsauer, wurde Dienstag im protestantischen Friedhofe dahier zur Ruhe beigesetzt. Pastor R. D. Kiefer leitete den Trauergottesdienst.

— Die 6jährige Annie Rebar von Olyphant gerieth Samstag einem Haufen brennenden Kehricht zu nahe und die Flammen ergriffen ihre Kleidung und verbrannten das Kind sehr schlimm. Es war zur Zeit fraglich, ob es sich wieder erholen würde.

— Durch einen Deckenfall in der White Oak Zeche zu Archbald erhielt Michael Ruane Montag einen Gehirnerschütterung und andere Verletzungen, sodaß sein Zustand ein gefährlicher ist. Ruane erlag den erhaltenen Verletzungen Dienstag Nachmittag im Staat Hospital zu Scranton.

(Carbondale Correspondenz.)

— Die Wäscherei des John B. Shannon im Ostseite Park ist Samstag Nacht durch Feuer zerstört worden, das unzweifelhaft angelegt war, da sich seit Monaten kein Feuer bei derselben befand.

— Ein großer Aschenhaufen rettete Montag dem Matthew McCormack von Pottsville das Leben. McCormack, der an dem neuen Werk der American Welding Companie zu Simpson beschäftigt ist, stürzte von einem Eisenbalken 45 Fuß herab und wäre unzweifelhaft getödtet worden, wäre er nicht in dem Aschenhaufen gelandet. So entkam er mit einigen Hautabschürfungen.

— Benjamin Sherwood, ein Kostgänger bei David Dix an der Ecke von Nord Main Straße und Lincoln Ave., fiel Mittwoch Nacht wahrscheinlich im Schlafe aus dem Fenster, denn Donnerstag Morgen wurde er mit innerlichen Verletzungen und Schrammen unten in besinnungslosem Zustand aufgefunden. Es war zur Zeit fraglich, ob er sich wieder erholen würde. Der Mann erlag der erhaltenen Verletzung Samstag Nacht, ohne wieder das Bewußtsein zu erlangen.

— Etwa ¼11 Uhr Sonntag Morgen verweigerten die Bremsen eines Straßenbahnwagens an Belmont Straße den Dienst und die Folge war, daß der Bahnwagen bei der Canaan Straße Biegung von den Geleisen sprang und gegen einen Pfosten rannte, dann auf dem Pflaster weiter lief und nahe der oberen Church Straße in einen anderen Pfosten rannte und dann angehalten wurde. H. C. Emmons von Forest City, der auf der hinteren Platform stand, wurde zwischen diesen und dem Körper der Bahnwagens gefangen und möglicherweise fatal verletzt; das linke Ohr wurde ihm abgerissen, zwei tiefe Schnitte ihm an der Seite des Kopfes zugefügt, beide Arme und die Hände bös zerfleischt und seine Beine und Körper auch zerschnitten und zerschunden. Louis Swartz von Peckville wurde in die Luft geschleudert und landete auf dem Kopf, dabei auch mehrere böse Wunden erhaltend. Ein Pole von Forest City ward unter der Platform gefangen, entkam aber mit leichten Schrammen und die anderen Passagiere entkamen mit dem Schrecken.

Deutsche Briefliste.

Henry Berchem, Louis Cohen (2),
Frau Sarah Cottman, R. S. Ewing,
Frau Furetzky, Frank J. Fralick,
Mike Klinn, Peter Macker,
Mike Rudolph, Ernst Schillersky,
E. J. Silverman, Frau Clara Wolff,
Henry Weiß, Lizzie Wicks,
Frau Walters, Frl. Yeagley,
Henry W. Wadenhaft.

— In den Bauhöfen der Forc River Shipbuilding Co. in Quincy, Mass., wurde der neugebaute Kreuzer „Salem" vom Stapel gelassen.

— Im Alter von 55 Jahren starb in Philadelphia Rev. William Ashmead Schaeffer, D. D., der Präsident der Publikationsbehörde der Generalsynode der evangelisch-lutherischen Kirche.

Hyde Park Notizen.

— Frau Angelina E. Peters von Süd Lincoln Avenue, welche seit 18 Jahren sich nur in einem Rollstuhl fortbewegen kann, fiel gestern Morgen aus demselben und trug einen Bruch des rechten Beines davon.

— John Leslie, der bis vor kurzem bei seiner Tante, Frau William Moran von Cynon Straße, in Kost ging, wurde letzte Woche zu Allentown von einem Zuge überfahren und getödtet. Der Verunglückte war ein Bremser und sein eigener Zug zermalmte ihn.

— Willard, der 3jährige Sohn des Isaak Jones von Zwölfter Avenue, dem ein Spielkamerad mehrere Tage zuvor einen spitzen Stecken in das Auge stieß, starb Donnerstag. Das Kind wurde blind gemacht und die Eiterung von der Wunde drang ihm ins Gehirn und verursachte den Tod.

— Bert Williams von dieser Seite, der kürlich dem Leihstallbesitzer Everitt vom centralen Stadttheil ein Pferd und Kutsche stahl und die Ausrüstung dann in Wilkes-Barre verkaufte, wo er dingfest gemacht wurde, ist Freitag nach dem Verhör in Ermangelung von Bürgschaft dem Gefängniß übersandt worden.

— Der Knabe Joseph Romain von Jackson Straße kann möglicherweise ein Bein verlieren, denn vor zwei Wochen trat er auf einen rostigen Nagel, die Wunde wurde aber weiter nicht beachtet, und erst Montag brachte man ihn zur Behandlung nach dem Westseite Hospital, wo sich ein böser Zustand des Fußes ergab.

— Polizist Shaw ertappte früh Samstag Morgen William Neary, als er vor dem Laden des W. C. Davis an Süd Main Avenue Gemüse stahl und der Dieb wurde später für sein gerichtliches Erscheinen unter Bürgschaft gestellt. Neary betrieb sein unehrliches Gewerbe schon seit geraumer Zeit und eine Klage bei der Polizei regte diese zum Auflauern des Diebes an.

— Edward Geary von Rebecca Ave. und Fred. Ransom von Cedar Avenue wurden letzten Donnerstag von einem alten Esel nahe der Diamond Zeche gebissen und da das Thier gleich nachher todt niederfiel, so wird befürchtet, daß es an der Tollwuth litt. Beide Männer erhielten im Moses Taylor Hospital die Wunden ausgebrannt, um jedoch sicher zu sein, wurde der Kopf des Esels nach dem Pasteur Institut in New York gesandt, das feststellen wird, ob das Thier wirklich die Tollwuth hatte.

— Der 17 Jahre alte Italiener Louis Taliern, der an Love Road, nahe der E. Robinson Brauerei, in Kost ging, wurde Samstag Nachmittag in den Allis-Chalmers Werken, als ein schweres Gußstück aus einem Krahnen fiel und ihn traf, so gefährlich innerlich verletzt, daß er am folgenden Morgen in Staat Hospital starb. Thomas Lowry jun. von Süd Summer Avenue, Sohn des Sergeanten Lowry, welcher mit Talieren den Krahnen handhabte, rettete sich durch einen Seitensprung, erhielt aber trotzdem ein verrenktes Fußgelenk und Körperschrammen.

Wayne County.

Honesdale. — Der starke Windsturm am Samstag richtete hier und in der Nachbarschaft an Bäumen großen Schaden an und viele wurden niedergeweht, auch Aeste abgebrochen.—Das neue Opernhaus macht gute Fortschritte und die Hintermauern sind beinahe fertig. — Henry C. Ames, einer der ältesten und bestbekannten Bewohner von Waymart, fiel Montag von einer Ladung Heu und brach das Genick. Als sein Sohn, dem er beim Heuladen behülflich war, nach dem Fall ihm Beistand leisten wollte, fand er, daß der 80 Jahre alte Mann todt war.—Honesdale wird in naher Zukunft eine weitere Industrie erhalten, nemlich die Miles Manufacturing Companie, die hauptsächlich Oelpapier, Papiersäcke, Papierschachteln, usw. anfertigen wird. Für das zu errichtende Werk wurden Montag fünf Acker Land nahe der Ost Honesdale Erie Bahnstation angekauft.

Von Petersburg.

— Frau Howard H. Call, Tochter des Charles Camin, starb Dienstag im Elternhause an Irving Avenue im Alter von 24 Jahren und 6 Monaten. Die Beisetzung erfolgt morgen Nachmittag.

Dr. L. Wehlau,
Deutscher Arzt,
322 Mulberry Strasse,
zwischen Penn und Wyoming Avenues.
Office Stunden: Von 2-5 Uhr Nachmittags, ausgenommen Sonntags.

Dr. Friedrich W. Lange,
Deutscher Arzt,
240 Adams Ave., Courthaus gegenüber
Office Stunden: 8—10 Vormittags, 2—4 Nachmittags und 7—8 Abends.
Telephon No. 3572.

Dr. Joseph A. Wagner,
Deutscher Arzt,
Ecke Washington Ave. und Linden Str.
Beide Telephone.
Sprechstunden: 8—10 Vormittags; 2—4 Nachmittags; 6—8 Abends.

Dr. Edmond J. Donnegan,
Zahnarzt,
110 N. Washington Avenue, Zimmer 22 im neuen Amsden Gebäude.
Es wird deutsch gesprochen.

Herrmann Osthaus,
Deutscher Rechtsanwalt,
Zimmer 505, Handelsbehördegebäude,
Scranton, Pa.
Hat in Deutschland studirt und spricht Deutsch

Frank E. Boyle,
Rechts-Anwalt.
Ehescheidungs- und Entschädigungsfälle Spezialität. Grundeigenthum und Collektionen.
Burr Gebäude.

Peter Stipp,
Baumeister und Contraktor,
Office, 327 N. Washington Avenue.
Fabrikant von hohlen Cement Bauquadraten. Steinbrüche in Scranton und White Haven. Alle in das Baufach einschlagenden Arbeiten werden schnell und billigst ausgeführt. Cementböden in Kellern und Seitenwege seine Spezialität.
Beide Telephone

Razorine.
Macht Rasirmesser scharf und hält sie scharf.
Kommt in kleinen, compakten Kuchen, mit voller Anweisung auf jedem Kuchen.
Gebr. Günster,
Eisenwaaren und Plumbing,
Nr. 325—327 Penn Avenue.

Jakob Geiger, jr.
817 Cedar Avenue.
Fabrikant von
Geiger's „Punch" (10 Cents) und „Solid Comfort" (5 Cents),
sie allen Liebhabern einer guten und reinen Cigarre bestens zu empfehlen sind. Ferner halte ich eine volle Auswahl anderer Cigarren, Rauchtabak, Pfeifen und ähnliche Artikel.

Wer auch liebt, Weib, Wein und Gesang, Verkehr' beim Viktor Koch sein Lebenlang.
Viktor Koch,
SCRANTON HOUSE,
Gegenüber dem D., L. & W. Bahnhof,
Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.

Fred. Hummler,

306 Lackawanna Avenue.

Jakob Lotz,
Deutscher Buchbinder,
und Geschäftsbücher-Fabrikant,
314 Centre Straße.
Deutsche Bücher und Zeitschriften werden nöthig und dauerhaft eingebunden.

Soll die Musik nicht deinen Trunk versauern,
Dann weil in Peter Ziegler's Künstlermauern.
Peter Ziegler,
Elk's Café,
125—27 Franklin Ave., Scranton, Pa